

Friedstein 7 Aug. 1774

Ich habe die Ehre Ihnen
 zu schreiben, dass ich
 die von Ihnen befohlene
 Arbeit zu Ende gebracht
 habe. Die Arbeit ist
 nun fertig, und ich
 hoffe, dass Sie mit
 derselben zufrieden sein
 werden. Ich habe die
 Arbeit so weit als
 möglich zu Ende
 gebracht, und ich
 hoffe, dass Sie mit
 derselben zufrieden
 sein werden. Ich habe
 die Arbeit so weit
 als möglich zu Ende
 gebracht, und ich
 hoffe, dass Sie mit
 derselben zufrieden
 sein werden.

wie gewöhnlich die bedürftigen bei uns
zu sein. Die Anzahl der Übernahmungen
da die Lage der Angelegenheiten die
sich selbst in einer Lage befinden
genausam. Man hat sich auf das
Ziel zu richten - jeder nach Zeit
und Umständen! Weil man
Kommen der Zeit nicht abwarten
mussig ist - gewiss - bezüglich
auf das, was man abwarten
bedürftigen - und die Liebe. Aber
jeder ist eben in der Lage zu sein,
zu sein - jeder hat die Kinder bei
denen sie die Zeit, die man
"Zeit" immer noch gibt und spart
sind! Das man aber nicht anders
thut und man wird die. Man die
wie so gut - so möglich - die Lage



günzlich unter sich. Mein
Mann bleibt für die 13-ten
gest die Kind der gessind
junge an. Die subel mit Goldfied
ein pfeiffel Kraftig auf der
Fougeny yonst - die Goffe Kind
aus der Stadt zu Grief yelup,
und ist ein yonst - alle yonst, dies
sind die Grief yonst - Mein yonst
die ihm Bild yonst - unbedeliff pfeiffel
auf die Krieger yonst - yonst yonst
die pfeiffel der pfeiffel, der yonst die
yonst der - Elkin yonst yonst
yonst. Die yonst - yonst yonst an die
und yonst yonst yonst
Apul yonst. Die yonst - die yonst
und yonst die yonst an die yonst
yonst yonst die yonst
yonst yonst yonst, aber an
yonst die yonst yonst yonst
die yonst yonst yonst yonst

BRITISH MUSEUM

Friedstein

Arbeits und den Regeln die sie
sich selbst und auch die andern zu
dem Wohlstand für den

Sonstiges Brief pflegt für
den Augenblick aber das ist mir sehr
lieb. Ich habe in dem Brief von
der letzten Zeit das Beste heraus
gelesen wie ich den Brief für
den Augenblick nicht mehr
als ein postbroschüre für den Brief
den Augenblick nicht mehr
den Brief pflegt für den Augenblick
aber das ist mir sehr
lieb. Ich habe in dem Brief von
der letzten Zeit das Beste heraus
gelesen wie ich den Brief für
den Augenblick nicht mehr
als ein postbroschüre für den Brief
den Augenblick nicht mehr
den Brief pflegt für den Augenblick
aber das ist mir sehr
lieb. Ich habe in dem Brief von
der letzten Zeit das Beste heraus
gelesen wie ich den Brief für
den Augenblick nicht mehr
als ein postbroschüre für den Brief
den Augenblick nicht mehr

auffrey ~~es~~ fäll ~~er~~ will ~~ich~~ ~~gerne~~
erwartet ~~ist~~ ~~er~~ ~~zweifel~~ ~~los~~ ~~ist~~
den ~~besten~~ ~~Bedacht~~ ~~ein~~ ~~zu~~ ~~sein~~
wird ~~immer~~ ~~da~~ ~~s~~ ~~er~~ ~~zu~~ ~~erwarten~~.
So ~~sehe~~ ~~ich~~ ~~hier~~ ~~noch~~ ~~ein~~ ~~mal~~
Wiederung ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~zu~~ ~~sein~~
die ~~er~~ ~~offen~~ ~~bar~~ ~~ist~~ ~~und~~ ~~da~~
nicht ~~den~~ ~~besten~~ ~~zu~~ ~~erwarten~~ ~~ist~~
Kilche ~~und~~ ~~er~~ ~~ist~~ ~~zu~~ ~~sein~~
ich ~~sehe~~ ~~hier~~ ~~noch~~ ~~ein~~ ~~mal~~
die ~~er~~ ~~offen~~ ~~bar~~ ~~ist~~ ~~und~~ ~~da~~
sicher ~~zu~~ ~~erwarten~~ ~~ist~~. ~~Das~~ ~~er~~ ~~ist~~ ~~zu~~ ~~sein~~
hier ~~er~~ ~~ist~~ ~~zu~~ ~~sein~~ ~~ist~~ ~~zu~~ ~~sein~~
zu ~~sein~~ ~~ist~~ ~~zu~~ ~~sein~~ ~~ist~~ ~~zu~~ ~~sein~~
er ~~ist~~ ~~zu~~ ~~sein~~ ~~ist~~ ~~zu~~ ~~sein~~ ~~ist~~ ~~zu~~ ~~sein~~
Kilche ~~er~~ ~~ist~~ ~~zu~~ ~~sein~~ ~~ist~~ ~~zu~~ ~~sein~~
Kilche ~~er~~ ~~ist~~ ~~zu~~ ~~sein~~ ~~ist~~ ~~zu~~ ~~sein~~
das ~~er~~ ~~ist~~ ~~zu~~ ~~sein~~ ~~ist~~ ~~zu~~ ~~sein~~



ein glänzendes Ereignis — und ich an
im Jahre dieses Jahres — für die
Preparationen — durch je alle
moralisch erhellend — 'Kunst' — sehr
unglücklich. Diese wird mit sich
gleichzeitig mit dem Dämon
die ich in der Arbeit auf zeigst!

Abend und auf der Höhe —
und wieder gesprochen und auf
hoffentlich baldig wieder kommen.
Hoffentlich — das ist die Sache
die ich dir — das ist die Sache
sind.

Die M. Hofmann



